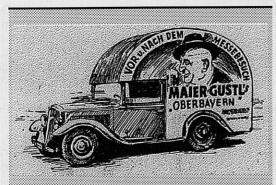
) Wartemarkentory Markentory Mark



THEMEN

HINWEISE

Brauwesen • "The World of Bi-metallics" • Pragung von Kleinauflagen

BERICHTE

LADABANK • MARKEN- UND ZEICHEN-LEXIKON • KATALOGERGÄNZUNGEN UND -BERICHTIGUNGEN • MAIER – GUSTL – FRANKFURTS BAYERISCHE BIERBETRIEBE

UNEDIERTE MARKEN

MIT ZUWEISUNG

ADALIO MAGIE • potts park • KME • EET •
Speyer • RAW TRIER • AUSTRIAN AIRLINES
• "Seute Deern"

OHNE ZUWEISUNG

INGRA - MONTING MONTMONTAZA

INSERATE

Zweimonatliche Mitteilungen für den Wertmarkensammler Einzelpreis DM 2 00 zzgl. Porto

Einzelpreis DM 2,00 zzgl. Porto Jahresbezugspreis DM 17,10 einschl. Porto Redaktion:

Werner Helmut Stahl ◆ Saalburgstraße 74
D-61381 Friedrichsdorf

Telefon: 06172/72993 ◆ Telefax: 06172/72993 Bethmann-Bank ◆ Bad Homburg v.d.Höhe Konto-Nr.: 57214218 ◆ (Bankleitzahl: 501 301 00)

Postbank ◆ Frankfurt am Main Konto-Nr.: 194231-601 ◆ (Bankleitzahl: 500 100 60) Nun liegt die letzte Ausgabe des Wertmarkenforums für das Jahr 1998 vor. Die Redaktion wünscht allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest, einen besinnlichen Jahresausklang und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 1999.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir herzlich unseren Lesern für die Treue und die gute Zusammenarbeit danken. Insbesondere all denen, die durch eigene Arbeiten, Anregungen, Hinweise und Kritik dazu beigetragen haben, die Mitteilungen kompetent, vielseitig und aktuell zu gestalten.

HINWEISE

Wer Biermarken sammelt und Interesse daran hat, Hintergründe des Brauwesens - Herstellung, Vertrieb und Firmentradition - in seine Sammeltätigkeit einzubeziehen, sollte sich mit den Buchveröffentlichungen der "Gesellschaft für die Geschichte und Bibliographie des Brauwesens e.V.", angesiedelt bei der Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei, Seestraße 13, 13353 Berlin, befassen. Neben noch erhältlichen älteren Ausgaben der Jahrbücher werden Veröffentlichungen zu vielen Spezialthemen angeboten.

"The World of Bi-metallics", heißt ein Katalog, der nur über Internet zu haben ist. Herausgegeben von dem Worldwide Bi-metallic Collectors Club (WBCC), Martin Peeters (E-mail: martinp@concepts.nl) in Zusammenarbeit mit Frans Dubois (E-mail: dubois.f@wxs.nl), beide Niederlande. Der Club entstand am 14. September 1996. Nach eigenen Angaben war es der erste weltweite Sammlerclub im Internet. Zur Zeit (Juni 1998) zählt er 100 Mitglieder aus 29 Staaten. Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Der Katalog wird zweimonatlich aktualisiert. Dafür sind jeweils 3 US\$ zu entrichten. Insgesamt erhalten die Mitglieder 17 ausdruckbare DIN A4-Seiten (Juni, 1998) zum Thema Bi- und Trimetall (Münzen, Medaillen und Tokens). Es finden Neuausgaben Erwähnung, aber auch ältere Ausgaben mit Quellenangabe. Der in vier Abschnitte gegliederte Katalog listet unter "4. Ringed Bimetallic Tokens, Bimetallic Medals and Varities" zur Zeit bereits 93 Wertmarken aus 13 Ländern. Zu Deutschland liegt noch keine Mitteilung vor. Daher machen wir Sie auf die Nr. 118, Seite 5, Ausgabe September 1998 des Wertmarkenforums aufmerksam. Wöchentlich wird zudem ein "Newsmail" verschickt, Nr. 96 (13. Juni 1998), dem aktuelle Meldungen und Hinweise von Mitgliedern entnommen werden können.

Einige Anfragen, die wohl auf unseren Beitrag "Komm doch auf ein Bier …", Ausgabe Juni 1988, zurückzuführen sind, haben uns veranlaßt, nach Möglichkeiten für kostengünstige Prägungen in Kleinauflagen Ausschau zu halten. Inzwischen liegt ein erstes Ergebnis vor, daß wir Ihnen vorstellen möchten.

Seit Jahren prägt der Numismatische Verein Stollberg e.V. auf einer vereinseigenen von Hand zu betätigenden Spindelpresse Medaillen zu den unterschiedlichsten Anlässen. Da diese Erzeugnisse zumeist preiswert angeboten wurden, haben wir dort angefragt, ob auch die Möglichkeit besteht, Aufträge von Nichtmitgliedern des Vereins zu bearbeiten. Der Vorsitzende, Lothar Pfüller, hat dazu wie folgt Stellung genommen: "... Natürlich sind wir gerne bereit, auch Auftragsprägungen durchzuführen. Die Lieferfrist für derartige Prägungen beträgt ca. 9 Wochen nach Eingang des Auftrages mit Vorgabe des auszuführenden Motivs. Dafür ist eine Handskizze ausreichend. Nur für Gebäudedarstellungen (Personen)

werden Fotos benötigt.

Der Besteller trägt grundsätzlich die Kosten für die Anfertigung der Prägestempel:

Medaillendurchmesser 20 mm: 750,00 DM Medaillendurchmesser 25 mm: 1025,00 DM Medaillendurchmesser 30 mm: 1275,00 DM

Die Prägestempel werden damit Eigentum des Bestellers; sie werden vom Numismatischen Verein Stollberg verwahrt und können bei Folgebestellungen kostenlos für den Eigentümer genutzt werden.

Maße	Metall	Stückzahl	Rondenpreis	Insgesamt
20 mm ø	AL (Aluminium)	ab 50	2,80	17,80
		ab 100	1,80	9,30
SERVICE Y	CHANGE ENGLANCE	ab 200	1,20	4,95
		ab 500	0,75	2,25
	Cu (Kupfer)	ab 50	4,50	19,50
		ab 100	3,55	11,05
		ab 200	2,85	6,60
talla errara	AND ASSESSED	ab 500	2,50	4,00
	Ag (Feinsilber)	ab 50	9,75	24,75
		ab 100	8,80	16,30
		ab 200	8,15	11,90
		ab 500	7,75	9,25
25 mm ø	AL (Aluminium)	ab 50	3,40	23,90
		ab 100	2,45	12,70
		ab 200	1,85	6.98
		ab 500	1,45	3,50
	Cu (Kupfer)	ab 50	4,45	24,95
in regiments		ab 100	3,45	13,70
		ab 200	2,85	7,98
		ab 500	2,40	4,45
THETE	Sn (Zinn)	ab 50	5,20	25,70
		ab 100	4,20	14,45
		ab 200	3,45	8,58
J. D. B.XW		ab 500	3,15	5,20
	Ag (Feinsilber)	ab 50	11,75	32,25
		ab 100	10,80	21,05
		ab 200	10,15	15,28
		ab 500	9,75	11,80
30 mm ø	AL (Aluminium)	ab 50	4,10	29,60
		ab 100	3,50	16,25
tech ne		ab 200	2,50	8,88
	A	ab 500	2,00	4,55
	Cu (Kupter)	ab 50	5,45	30,95
3.1116.72	donat nedelli.	ab 100	4,50	17,25
ditails.	and Water	ab 200	3,85	10.23
	ev framewal.	ab 500	2,55	6,00
le intera	Sn (Zinn)	ab 50	5,60	31,10
		ab 100	4,65	17,40
		ab 200	4,00	10,38
		ab 500	3,60	6,15
10 100	Ag (Feinsilber)	ab 50	16,45	41,95
ncaria		ab 100	15,45	28,20
		ab 200	13,85	20,23
Tale Tale	Von Healters	ab 500	13,30	15,85

Die Prägungen werden im jeweiligen Nachtrag des Katalogs des Numismatischen Vereins Stollberg veröffentlicht. Abweichungen von diesen Regelungen können vereinbart werden. Die Preise der Prägungen sind im beiliegenden Blatt (Red.: siehe Tabelle) zusammengefaßt. Nach Vorlage einer konkreten Anfrage sind je nach Motivvorgabe und Liefertermin Preissenkungen möglich. Alle angegebenen Preise sind Nettopreise; MWSt. wird nicht erhoben....."

In der Tabelle haben wir die vorgegebenen Preise ergänzt durch die Spalte "Insgesamt", um den Stückpreis unter Einbeziehung der Stempelkosten darstellen zu können. Es wird deutlich, wie sehr die Stempelkosten bei geringer Stückzahl durchschlagen. Aber auch, daß der Unterschied zwischen einer Auflage von z.B. 100 Stücken der Ausführung Aluminium, 20 mm ø (930 DM) zu einer Auflage von 200 Exemplaren (990 DM) nur 60 DM beträgt. D.h. für die zusätzlichen 100 Marken sind lediglich 0,60 DM/Stück aufzuwenden.

Zur Zeit können ausschließlich runde Prägungen vorgenommen werden. Auch Ausführungen mit Lochung sind noch nicht möglich.

Die Prägedicken liegen geringfügig unterhalb der vom Gesetz vorgesehenen Stärken (20 mm ø = > 2,0 mm; 25 mm ø = > 2,5 mm; 30 mm ø = > 3,0 mm). Die Verfolgungsbehörde, ansässig bei der Bundesschuldenverwaltung in Bad Homburg v.d.Höhe, hat dies aber als unbedenklich angesehen, wurde uns versichert, so daß bei Ausprägungen keine Schwierigkeiten zu erwarten sind.

Interessenten wenden sich an folgende Anschrift: NVS, Postfach 7, 09390 Meinersdorf.

"KRONE", Nr. 0150, Ausgabe 5-1998 mit, daß die vorgestellte Marke bei Jaroslav Likovský – Zbyněk Likovský "Známky čessských pivovarů", 1985, vermerkt ist. Red.: unter dem Titel "Brewery Tokens of Bohemia", ist diese Broschüre auch im Verlag von Jerry F. Schimmel, San Francisco, erschienen. Auf Seite 10, neben zwei weiteren Nominalen und insgesamt 5 (Nr. 12 - 16) Ausführungen, findet sich diese Marke, die dort Březnice, heute Přibam, zugeordnet ist.

BERICHTE

Redaktion

LADABANK

Obwohl in den meisten Städten der ehemaligen Sowjetunion noch immer Telefonmarken Verwendung finden, teils erweitert durch Neuausgaben, wodurch dieses Sammelgebiet weiterhin Aktualität behält, sind die Telefongesellschaften im Baltikum inzwischen auf Telefonkarteneinrichtungen übergegangen. Eine Besonderheit aus der Zeit des Markeneinsatzes in Lettland möchten wir Ihnen nicht vorenthalten, da es sich bislang um die einzige bekannte Ausgabe handelt, die dort von einem privaten Wirtschaftsunternehmen ausgeben wurde.

Zum Vergleich stellen wir auch eine der offiziellen Telefonmarken der LATTELEKOM vor.





Vs.: Firmenlogo | LADABANK (∪)

Rs.: ТАКСОФОН (∩) | stilisierte Wählscheibe ohne Nummern | ТОЛЬАТТИ (∪)

0152 ● 20,9 mm ø; Messing/Nickellegierung; Groenendijk -

AKTUELLES, INTERESSANTES – WIR FREUEN UNS AUF IHRE HINWEISE?





Vs.: stilisierte Wählscheibe ohne Nummern, auf vertieften Schriftfeldern: V·I·E·T·Ê·J·Ã·M (△) | LATTELEKOM | S·A
·R·U·N·Ã·M (ఆ)

Rs.: ornamentierte Fläche mit vertieftem Schriftfeld: '★ '★ '★ '
(○), einfach genutet

0153 ● 20,9 mm ø; Messing-/Zinklegierung; Groenendijk -

Wolfgang Hasselmann @@@@@@@@@@@@

MARKEN- UND ZEICHEN-LEXIKON

(Auszüge aus dem in Arbeit befindlichen "Marken- und Zeichenlexikon".)

Hermes-Münze

⇒ Schuh-Bon-Marke, ausgegeben vom Wiener Schuhhaus Hermes in allen Filialen 1935/36.

- als → Prämienmünze, die bei dem Einkauf von einem bestimmten Warenwert als → Rabattmarke an den Kunden ausgegeben und bei der Rückgabe von mindestens 10 Stück in Waren eingelöst wurde.
- als Hermes-Münze beinhaltete sie die gleiche Aufgabe wie die Prämienmünze, gelangte aber aus Kostengründen in vereinfachter Form zur Ausgabe.

Verwendung: 1935/36.

Menzel verzeichnet neben der hier vorgestellten Marke (19739) noch eine weitere Ausführung (19738).





Vs.: WIRD IN ALLEN UNSEREN VERKAUFSHÄUSERN EINGELÖST (∩) | Hermes (∩) | PRÄMIEN (∩) | MÜNZE | Lorbeerzweig | •

Rs.: Geschäftsgebäude über Schriftband | Schuhpalast (△) | Hermes (△) | Hermes auf Schriftband (△) | SCHUHE (△)

0154 ● 29,2 mm ø; Kupfer; 1,9 mm dick; (↓↓); Menzel 19739

KATALOGERGÄNZUNGEN UND -BERICHTIGUNGEN

zu: **Stahl, Werner Helmut:** ... werden wir in absehbarer Zeit daran ersticken, Müllmarken, Wertmarken der Entsorgungswirtschaft in Deutschland, kkk – Verlag, 1996, Sassenburg.

CALBE - Sachsen-Anhalt

Ergänzung zu: "STADT CALBE" (2)



Vs.: vertieft: Calbe | zweistellige Nummer

Rs.: leer

0155 ● 33,1 mm ø; Zweischichtenkunststoff (weiß/schwarz, Schrift schwarz); ⊚ 5,3 mm ø

COCHSTEDT >> Sachsen-Anhalt

Neu: "Rat der Stadt Cochstedt"



Vs.: vertieft: 1 Kübel | Müll | Rat der Stadt Cochstedt (∪)

Rs.: lee

0156 ■ mit abgerundeten Ecken, Aluminium, 52,2 x 36,8 mm; • 5,1 mm ø

FLÖHA - Sachsen

Ergänzung zu: "STADTWIRTSCHAFT FLÖHA" (1.3)



Vs.: vertieft: 1 Kübel | Müll | STW Flöha | Wertbezeichnung

Rs.: lee

0157 ■ mit abgerundeten Ecken; 52,0 x 37,0 mm; Wertbezeichnung: 0,80 M;

52,0 x 37,0 mm; Wertbezeichnung: 0,80 M;

52,0 x 37,0 mm; Wertbezeichnung: 0,80 M;

65,2 mm ø

FREIBERG >> Sachsen

Neu: "C MÜLLENTSORGUNG LANDKREIS FREIBERG" (1)





Vs.: MÜLL | ENTSORGUNG | LK | FREIBERG

Rs.: 110/120 L | BEVÖLKERUNG

0158 ● 42,8 mm ø; Kunststoff (rot); ⊚ 3,1 mm ø; Abbildungen verkleinert

GARDELEGEN >> Sachsen-Anhalt

Ergänzung zu: "VEB STADTWIRTSCHAFT GARDELEGEN" (1.2, 1.3, 1.8, 1.9)

Vs.: vertieft: 1 Kübel | Müll | VEB Stadtwirtschaft Gardelegen

(∪) Rs.: leer

● 35,0 - 35,2 mm ø; Aluminium

0159 ⊚ 5,2 mm ø; Müll 16,5 mm breit; VEB...Gardelegen 15 mm Abstand

0160 ⊚ 5,2 mm ø; Müll 16,5 mm breit; VEB...Gardelegen 17,5 mm Abstand

0161 ⊚ (zentral) 5,1 mm ø; Müll 12 mm breit

0162 ⊚ (zentral) 5,1 mm ø; Müll 16,5 mm breit

GATERSLEBEN >> Sachsen-Anhalt

Neu: "RAT DER GEMEINDE GATERSLEBEN" (1)

Vs.: vertieft: Müllmarke | Rat der Gemeinde | Gatersleben

Rs.: lee

0163 ● 35,3 mm ø; Aluminium; ⊚ 5,0 mm ø

MAIER - GUSTL

FRANKFURTS BAYERISCHE BIERBETRIEBE



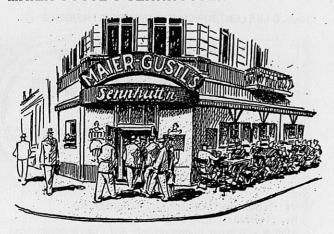
Zwei Grundsätze bestimmten die Geschäfte des in Frankfurt am Main tätigen Bierunternehmers. Dazu ein Zitat aus dem Werbeprospekt zum 25jährigen Jubiläum 1951.

"Ob arm, ob reich, mir sind alle gleich" "Sauf Dich voll und friß Dich dick, Doch halt`s Maul von Politik"

Mit diesen Prinzipien fing er an, und denen ist er treu geblieben. Begonnen hatte es am 3. September 1926 mit der Eröffnung der "Almhütt`n", Gr. Sandgasse 5, die bereits am 1. Oktober 1930 vergrößert werden mußte, da die zunächst zur Verfügung stehenden 40 Plätze dem Andrang nicht standhielten. Es folgte am 2. Februar 1932 die Eröffnung vom "Zillertal" in der Vilbelerstraße 32, am 3. Mai 1932 das "Bayrisch-Zell" in der Kaiserstraße und am 26. Oktober 1932 das "Weiße Rößl", später umbenannt in "Platz`l".

Den Krieg hatte der Betrieb "Bayrisch Zell" überstanden. Er wurde aber im September 1945 von der Besatzungsmacht beschlagnahmt, wodurch der Name Maier Gustl für einige Zeit nicht mehr in der Öffentlichkeit auftauchte. Nach der Währungsreform, am 16. Juli 1949, eröffnete Maier Gustl in der Düsseldorfer Straße wieder ein Lokal, die "Sennhütt'n", und am 5. Dezember 1949 in der Münchener Straße das "Oberbayern".

MAIER GUSTL'S SENNHÜTTEN



1949: Maier Gustl's Sennhütt'n; Außenansicht





Vs.: Perikreis(-rand), MAIER GUSTL | SENNHÜTT'N

Rs.: Perlkreis (-rand), gefülltes Henkelglas auf Bodenlinie

0164 (↓↓); mit und ohne Lochung

0165 ●; Zink teilverkupfert; 22,7 mm ø; 1,3 mm dick; Menzel -

0166 ●; Zink verkupfert; 22,7 mm ø; 1,3 mm dick; Menzel -

0167 ●; Zink; 25,0 mm ø; 1,5 mm dick; M -

0168 ●; Messing; 22,7 mm ø; ⊚ 3,7-3,8 mm ø; 1,6 mm dick; Menzel 4275

0169 ●; Messing; 22,7 mm ø; ● 4,6 mm ø; 1,5 mm dick; Menzel -

0170 ●; Zink verkupfert; 23,6 x 23,7 mm; 1,8 mm dick; Menzel -

MAIER GUSTL'S OBERBAYERN



1949: Maier Gusti's Oberbayern und Enzian-Bar, Außenansicht



Vs.: Perlkreis, MAIERGUSTL`S (△) | OBERBAYERN | FRANKFURT\M (∪)

Rs.: Perlkreis, M.G.

0171 ● 19,1-19,2 mm ø; Zink teilverkupfert/verkupfert; 1,5-1,7 mm dick; (↓↓); Menzel 4274.1

0172 ● 21,0 x 21,0 mm; Zink; (↓↑); Menzel 4274.2



Ausschnitt Vs.: 0171 Ausschnitt Vs.: 0173 Ausschnitt Vs.: 0174



Vs.: Perlkreis, MAIERGUSTL`S (△) | OBERBAYERN | FRANKFURT \M (∪)

Rs.: Perlkreis, M.G.

0173 ● 25,4 mm ø; Zink; 1,6 mm dick; ⊚ 3,6 mm ø; (↓↓); Menzel -





Vs.: Perlkreis, MAIERGUSTL'S (△) | OBERBAYERN | FRANKFURT A\M. (∪)

Rs.: Perlkreis, M.G.

0174 ● 19,1 mm ø; Zink; 1,7 mm dick; ⑨ 3,7 mm ø; (↓↓); Menzel -





Vs.: Perirand, MAIER GUSTL'S | OBERBAYERN

Rs.: Perlrand, gefülltes Henkelglas auf Bodenlinie

● 23,5-7 x 23,6-8 mm; 1,4-1,5 mm dick; (↓↓); mit und ohne Lochung

0175 Kupfer; ohne Lochung; Menzel 4273.1

0176 Kupfer; ⊚ 4,6 mm ø; Menzel 4273.2?

0177 Kupfer; ⊚ 4,5 mm ø + ▲; Menzel 4273.3?

0178 Zink verkupfert; ohne Lochung; Menzel 4273.4

0079 ● Zink; 25,0 mm ø; M 4273.5 (Die Existenz ist zweifelhaft; womöglich handelt es sich um eine Verwechslung)





Vs.: Perikreis, OBERBAYERN | FRANKFURT/M.

Rs.: Perlkreis, gefülltes Henkelglas auf Bodenlinie

0180 ● 25,0 mm ø; Messing; (↓↓); 1,5 mm dick; Menzel 4292.1

UNGDIERTE WARKEN

MIT ZUWEISUNG

ADALIO MAGIE

Eine Spielautomatenmarke der Magie Play Automatenvertriebs GmbH Spielcenter, Kirchstraße 11, Villingen-Schwenningen, Baden-Württemberg.





Vs.: TEL.059/781522 (∩) | Magie | ADALIO (∪) Rs.: ADALIO (∩) | Magie | TEL. 059/781522 (∪)

0181 ● 27,9 mm ø; Eisen nickelplattiert; 1,7 mm ø; (↓↑); Menzel -

potts park

potts park, ist ein in Minden, Nordrhein-Westfalen, gelegener Freizeitpark. Welchem Zweck diese Marke dort diente

oder für was sie noch immer eingesetzt wird, ist bislang unbekannt.



Vs.: vertieft: potts | park

Rs.: leer

0182 ● 21,0 mm ø; Kunststoff (grün, Druck schwarz); ⊚ 5,2 mm ø; 2,1 mm dick; Menzel -

KME

Eine moderne Kaffeeautomatenmarke, die von KME-Karl Müller Elektronik GmbH, Kreuzstraße 36 in 70794 Filderstadt, Baden-Württemberg, eingesetzt wird.



Vs.: Perlkreis, KME | Kaffee (∪)

Rs.: Perlkreis

0183 ● 21,1 mm ø; Messing; ● 6,2 mm ø; 1,5 mm dick; Menzel -

EET

Automatenmarke unbekannten Einsatzes von B. Brockerhoff Elektrotechnik, Hülscherfeld 13, Essen, Nordrhein-Westfalen.



Vs.: EET | Tel. 0201 / 583673 (∪)

Rs.: lee

0184 ● 22,1 mm ø; Messing; 2,3 mm dick; Menzel -

Speyer

In Speyer gibt es auch heute noch eine Bahnhofsgaststätte. Ob der heutige Inhaber auch Ausgeber dieser Marke ist, kann nicht belegt werden.





Vs.: Bahnhofsgaststätte (∩) | Speyer (∪)

Rs.: Perlrand, Gut Für (ハン) | 1 | Glas Bier (ソク)

0185 ● 22,7 x 25,4 mm; Aluminium; 1,2 mm dick; (↓↓); Menzel -; Ehrend -;

RAW TRIER

Welchem Zweck diese Marke des Reichsbahnausbesserungswerkes Trier in Konz, Rheinland-Pfalz, diente, entzieht sich unserer Kenntnis. Es ist wohl kaum eine Warenbezugsmarke im üblichen Sinne. Gab es z.B. für Lokomotiven verwaltungsintern zu verrechnende Wassermengen?





Vs.: Perlkreis, RAW (△) | Hoheitszeichen | TRIER (∪) Rs.: Perlkreis, WASSER | KONZ | 2 (vertieft) 0186 ● 24,1 mm ø; Zink; 0,9 mm dick; (↓↓); Menzel -

AUSTRIAN AIRLINES

In der Wiener Verwaltung der Austrian Airlines dient die Marke als Warenbezugsmarke für Kaffeeautomaten.



Vs.: Perlkreis, AUA | WIEN

Rs.: Perlkreis

0187 ● 26,1 mm ø; Messing; 1,7 mm dick; Menzel -

"Seute Deern"

Nach den uns vorliegenden Hinweisen wurde diese Marke als Eintrittsbeleg auf der Bark "Seute Deern" verwendet, die im Hafen von Bremerhaven liegt und besichtigt werden kann. Andere Meldungen besagen, daß sie als Wertmarke im dort ebenfalls befindlichen Restaurant diente. Vorstellbar ist auch, daß beide Hinweise zutreffen. Wer lediglich besichtigen will, bezahlt den Eintritt und erhält dafür einen Beleg. Will er ausschließlich das Restaurant besuchen, wird ihm das Eintrittsgeld beim Verzehr angerechnet. Sollte es einer unserer Leser genau wissen, würden wir darüber gerne berichten.





Vs.: Bark "Seute Deern" (∩) | Stadtwappen | Bremerhaven (∪)

Rs.: Bark "Seute Deern"

0188 ● 40,1 mm ø; Messing; 1,9 mm dick; Menzel -; (↓↓); Abbildungen verkleinert





Vs.: Bark "Seute Deern" (∩) | Stadtwappen | Bremerhaven (∪)

Rs.: Bark "Seute Deern"

0189 ● 41,1 mm ø; Messing; 2,0 mm dick; Menzel -; (↓↓); Abbildungen verkleinert

Für die Nummern 188 und 189 fanden unterschiedliche Prägestempel Verwendung. Erkennbar an den verschiedenen Durchmessern, dem schmalen und breiten Stabrand sowie der Wappenzeichnung und Bullaugenanordnung

OHNE ZUWEISUNG

INGRA-MONTING MONTMONTAZA

Die hier vorliegende zweisprachige Werkzeugmarke läßt keinen Bezug auf die Beteiligung eines deutschen Unternehmens erkennen, was aber zweifellos bei der deutschsprachigen Rückseite vermutet werden darf. Weiß hier jemand mehr?





Vs.: INGRA - MONTING | MONTMONTAZA | ZAGREB

Rs.: Werkzeugmarke | Nr.

0190 ■ mit abgerundeten Ecken; 35,5 x 35,5 mm; Aluminium;

1,2 mm dick; Randsteg; (↓↓)

Im Katalogteil benutzte und zitierte Literatur:

Ehrend: (Ehrend, Helfried: (1997) Wertmarken aus Speyer. Speyerer Numismatische Beiträge 12. Speyer: H. Ehrend.

Groenendijk: (Groenendijk, H.A.: (1989) Catalog of Telephone and Telegraph Tokens, Eigenverlag, Leiden).

Menzel: (Menzel, Peter: (1993) Deutsche Notmünzen und sonstige Geldersatzmarken 1840 - 1990, zwei Bände: Band I A-L, Band II M - Z, Band III: Deutschsprachige Notmünzen und Geldersatzmarken im Ausland 1840 – 1990, Münzhandel + Verlag B. Strothotte, Gütersloh). Stahl: (Stahl, Werner Helmut: (1996) ... werden wir in absehbarer Zeit daran ersticken, Müllmarken, Wertmarken der Entsorgungswirtschaft in Deutschland, kkk – Verlag, Sassenburg.

UNSERATE

Umfangreiche **Tauschliste** Marken und Zeichen (Biermarken, Werkzeugmarken etc.) wird zugesandt. Dr. v. L'Estocq, Neuseeheim, 82327 Tutzing. Tel.: 08808-292, Fax: 08808-1451.

Wertmarken, Biermarken von Bamberg und Oberfranken, ebenso Notgeldscheine verschiedenster Orte und Deutsche Geldscheine ab 1900-1960 kauft oder tauscht. Stephan Friedrich, Koppenhofgasse 8a, D-96050 Bamberg, Tel.: 0951-25482.

Liebe Sammlerfreunde!

Token und Notgeldmünzen aller Art und aller Länder sind meine Spezialität. Für meine Auktionslisten brauche ich immer wieder gutes Material. Wollen Sie verkaufen? Dann wenden Sie sich an mich. Der Import von Token u.ä. in die USA ist zollfrei, problemlos und sicher. Viele Sammler in Deutschland, Frankreich, Belgien, Niederlande, Großbritannien, Mexiko, Chile, Peru, Australien etc. haben davon bisher Gebrauch gemacht und über meine Auktionen ihre Dubletten oder verfügbaren Stücke verkauft – zur beiderseitigen Zufriedenheit. Schicken Sie mir auch Ihre anonymen Stücke – vielleicht kann ich das Rätsel lösen und für sie einen besseren Preis erzielen. Probieren Sie es und fordern Sie bitte meine Einlieferungsbedingungen an.

Jerry F. Schimmel, P.O. Box 40888, San Francisco, CA 94140, USA. Wir suchen alle Jahrgänge des TAMS-Journal gegen Bezahlung oder leihweise bei Erstattung der Kosten. Redaktion Wertmarkenforum.